

Die Bouleregeln

Anzahl der Spieler

Sie können allein gegen einen einzelnen Gegner (frz. tete-a-tete), im Doppel (doublette) oder aber in Dreiermannschaften (triplette) spielen.

Beim Triplette hat jeder Spieler zwei, beim Doublette und beim Tete-a-Tete drei Kugeln zur Verfügung.

Natürlich können Sie, wenn Sie unter sich sind, auch allein gegen zwei Gegner, zu zweit gegen drei Gegner, usw. spielen. Hauptsache, jede Mannschaft hat die gleiche Anzahl von Kugeln.

Spielverlauf

Ziel des Spiels ist es, seine Kugeln so nah wie möglich an die Zielkugel, das "Schweindl", heranzubringen.

Zunächst einmal zeichnen Sie auf den Boden einen Kreis, aus dem heraus die Kugeln geworfen werden. Dann wirft eine Mannschaft die Zielkugel. Damit das Spiel beginnen kann, muss sie in einer Entfernung von 6 bis 10 Metern liegen bleiben und vom Wurfkreis aus zu sehen sein (wenn nicht, fangen Sie eben noch einmal von vorn an).

Dann wirft die Mannschaft die das Schweinchen geworfen hat eine Kugel. Ob gelungen oder nicht: Danach ist der Gegner dran. Schafft er es, eine Kugel näher ans Schweinchen zu bringen, wechselt das Spielrecht wieder. Immer ist das Team am Zuge, dessen beste Kugel weiter vom Schweinchen entfernt ist als die beste Kugel des Gegners.

Wer gewinnt?

Wenn alle Kugeln geworfen worden sind, ist eine "Aufnahme" beendet, und man zählt die Punkte. Nur die Mannschaft mit der bestplatzierten Kugel bekommt Punkte, und zwar einen für jede Kugel, die näher an der Zielkugel liegt als die bestplatzierte des Gegners.

Eine Partie ist beendet, wenn eine Equipe 13 Punkte auf dem Konto hat. Da pro Aufnahme höchstens 6 Punkte zu erzielen sind, geht ein Match über mindestens drei und höchstens über 25 Aufnahmen, vorausgesetzt, die Partie endet 13:12.

Beide gleich nah?

Oft ist mit bloßem Auge nicht zu entscheiden, wessen Kugel näher am Schweindl liegt. Mit Maßband oder einem Stöckchen lässt sich meist Klarheit schaffen. Bleibt das ohne Ergebnis, muss das Team, das zuletzt am Zuge war, noch eine weitere Kugel werfen. Dann wird abwechselnd je eine Kugel gespielt, bis die "Unentschieden-Lage" wieder aufgehoben ist. Bleibt die Remis-Situation bis zuletzt bestehen, wird die Aufnahme als "null" gewertet. Kein Team erhält Punkte.

Normalerweise ist das Spiel zu Ende, wenn eine Mannschaft 13 Punkte erreicht hat, es können aber auch 11 oder 15 sein.